Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation

Prof. Dr. C. Barmeyer



Globale Städte – Kreative Städte? Eine vergleichende Untersuchung von Kreativität und Innovation in Großstädten

Typus MA-Arbeiten

Bewerbungsfrist Laufend

Bewerbung an Bruno.Gandlgruber@uni-passau.de

Thematik

Die vorliegende Ausschreibung bewegt sich im Themenbereich der Innovationsforschung mit einem Schwerpunkt auf dem Aspekt Globalisierung und Vernetzung von Großstädten.

Kreativität und Innovation sind für die Zukunftsfähigkeit von Gesellschaften und Organisationen von hoher Bedeutung und werden seit vielen Jahrzehnten von unterschiedlichsten Wissenschaftsdisziplinen erforscht. Durch die Internationalisierung wird Innovation zunehmend in multinationalen Unternehmen (MNU) an verschiedenen Orten realisiert (Heidenreich 2014). Die Forschung hat gezeigt, dass MNU keine "footless" Organisationen sind, sondern eingebettet ("embedded) sind in historisch-kulturelle und räumlich-institutionelle Kontexte (D'Iribarne 2001, Maurice et al, 1992 Whitley 1999). Dies betrifft auch Innovationen in multinationalen Unternehmen, die häufig einen starken regionalen Bezug haben (Heidenreich et al. 2012). Dabei spielen in jüngster Zeit insbesondere bestimmte Großstädte, so genannte Global Cities (Sennett 1991, Sassen 2001, 2002) oder Creative Cities eine herausragende Rolle, weil sich in ihnen zahlreiche kreative und innovationsfördernde Ressourcen – in Form von Erfindern, Unternehmensgründern, Hochschulen, Geldgebern etc. in Netzwerken bündeln. Sowohl Montreal als auch München können z.B. als solche kreative Städte angesehen werden.

In Ihrer Abschlussarbeit sollten Sie einen der folgenden Bereiche untersuchen:

1. Welchen Stellenwert haben die Großstädte (wie z.B. München und Montreal) als Global Creative Citys weltweit bei Innovation und Kreativität.

Hierzu können Sie auf quantitative Daten und öffentliche Statistiken zurückgreifen.

2. Welche Arten von Innovationen sind in Städten besonders wichtig, vorherrschend und vielleicht typisch und in welchen Bereichen beziehungsweise Sektoren sind sie anzutreffen (Bsp.: Kulturinnovation: Cirque de soleil in Montréal).

Hierzu können Sie auf Dokumentanalysen und qualitative Datenerhebung zurückgreifen.

3. Wie kommen Kreativität und Innovationsprozesse zu Stande: Wer sind beteiligte Akteure? Über welche Ressourcen und Kompetenzen verfügen sie? Wie organisieren sie sich? Welche Rolle haben MNUs? Welchen Einfluss hat regionale, beziehungsweise städtische Wirtschaftspolitik? etc.

Auch hier können Sie auf Dokumentanalysen und qualitative Datenerhebung zurückgreifen..

Für einen grundlegenden Problemaufriss verwenden Sie bitte die untenstehende Literatur sowie aktuelle Journalbeiträge

Masterarbeiten sollten sich auf einem qualitativ hochwertigen Niveau auch empirisch mit den Fragestellungen auseinandersetzen.

Wir sind daran interessiert geeignete empirische und qualitativ hochwertige Arbeiten für eine publikationsbasierte Weiterverarbeitung zu nutzen. Bitte erwähnen Sie im Exposé, ob Sie daran Interesse haben.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Exposé. Hierfür gelten die üblichen Voraussetzungen, die Sie auf unserer Homepage finden.

Literaturhinweise:

- Beck, Ulrich (1999): Schöne neue Arbeitswelt. Vision: Weltbürgergesellschaft. Campus, Frankfurt am Main
- Beck, Ulrich (2007): Was ist Globalisierung?: Irrtümer des Globalismus Antworten auf Globalisierung
- Cohendet, Patrick, David Grandadam, Laurent Simon (2011). *Rethinking urban creativity: Lessons from Barcelona and Montreal.* City, Culture and Society, Volume 2, No. 3 (September): 151-158.
- Dobbs, Richard et al.(2015): *No Ordinary Disruption. The Four Global Forces Breaking All the Trends*. London, UK: Public Affairs.
- Florida, R. (2010). The Rise of the Creative Class Revisited. 2nd Ed. New York: Basic Books
- Marrocu, Emanuela and Raffaele Paci (2010). Education or Creativity: what matters most for economic performance? University of Cagliari, CRENoS.
- Nathan, Max, Emma Vandore, Rob Whitehead (2012). A Tale of Tech City: The Future of Inner East London's Digital Economy. London, U.K.: Demos/Centre for London.
- Osterhammel, Jürgen/Petersson, Niels (2007): Geschichte der Globalisierung: Dimensionen, Prozesse, Epochen. Beck
- Sassen, Saskia (2007): A Sociology of Globalization. University of Chicago and London School of Economics.
- Sassen, Saskia (2001):The global city: New York, London, Tokyo Princeton, N.J.: Princeton University Press. 2d ed
- Sassen, Saskia (2002): Global networks, linked cities ed. Saskia Sassen, New York: Routledge
- Sennett, Richard (2012): Zusammenarbeit: Was unsere Gesellschaft zusammenhält, Berlin.
- Sennett, Richard (2005): Die Kultur des neuen Kapitalismus Berlin-Verlag, Berlin.
- Sennett, Richard (1991): Civitas. Die Großstadt und die Kultur des Unterschieds Fischer, Frankfurt.

http://www.unesco.de/kultur/kreativwirtschaft/creative-cities.html

http://globalsherpa.org/world-rankings/global-cities-index/

Worldwide Centers of Commerce Index. Insights 2008. 2008

.